

Presseinformation

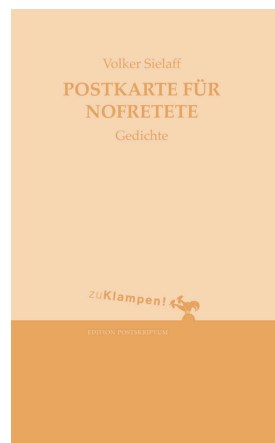
Springe, Stand: 19.06.2026

Volker Sielaff, Heinz Kattner

Postkarte für Nofretete

Gedichte

Verlag: zu Klampen Verlag **Auflage:** 1. Auflage
Sprache: Deutsch **Einband:** Softcover
ISBN-13: 9783866745339 **Format:** 13,00 × 21,00 cm
ISBN-10: 3866745338 **Umfang:** 48 Seiten
Erscheinungstermin: 23.03.2016 **Preis:** 9,00 €



'... ich bin nur das Wort / das deinen Schmerz berührt'. Dieser eindringliche Ton hält vom ersten bis zum letzten Gedicht an und klingt nach dem Lesen weiter. Die Poesie Volker Sielaffs folgt ohne modischen Effekt dem einfachen Sprachfluß des Satzes, vertraut den Wahrnehmungen. In seinem ersten Gedichtband finden Sprache und Bild einleuchtend zueinander, berühren Verstand und Gefühl gleichermaßen.

'... ich bin nur das Wort / das deinen Schmerz berührt'. Dieser eindringliche Ton hält vom ersten bis zum letzten Gedicht an und klingt nach dem Lesen weiter. Die Poesie Volker Sielaffs folgt ohne modischen Effekt dem einfachen Sprachfluß des Satzes, vertraut den Wahrnehmungen. In seinem ersten Gedichtband finden Sprache und Bild einleuchtend zueinander, berühren Verstand und Gefühl gleichermaßen.

Über den Autor: Volker Sielaff

Volker Sielaff, Jahrgang 1966, lebt als Autor und Publizist in Dresden. Seit 1990 veröffentlicht er Gedichte, Essays und Kritiken in renommierten Literaturzeitschriften (u. a. »manuskripte«, »Diwan« und »Sprache im technischen Zeitalter«), Anthologien (u. a. »Jahrbuch der Lyrik« 2002, C.H. Beck Verlag) und Tageszeitungen (u. a. »Tagesspiegel« und »Frankfurter Rundschau«). Seine Gedichte wurden in viele Sprachen, u. a. ins Englische, Französische, Italienische, Dänische, Tschechische, Polnische, Ungarische und Arabische übersetzt. 2015 wurde Volker Sielaff in Marbach die Ehrengabe der deutschen Schillerstiftung verliehen. Bei zu Klampen veröffentlichte er »Postkarte für Nofretete« (2003, 2016).

Über den Autor: Heinz Kattner

Heinz Kattner, 1947 geboren, lebt als Schriftsteller und arbeitet als Lektor und Dozent bei Lüneburg. Er veröffentlichte mehrere Gedichtbände. Bei zu Klampen erschienen von ihm »Rückreise. Korrespondenzen. Zehn Jahre Lyrik und Grafik« (1990), »Unauffälliges Zittern. Drei Gedichtzyklen« (2001), »Als rief jemand den eigenen Namen. Lyrische Prosa« (2007), »Lautloses Rufen. Lyrische Prosa« (2013), »Jahresringe« (2020) und »Gespräch mit dem gesammelten Du« (2024). In der von ihm herausgegebenen Lyrikedition (Edition Postskriptum bei zu Klampen) stellte er neue Autorinnen und Autoren neben bereits bekannte Lyrikerinnen und Lyriker. Er hat verschiedene Auszeichnungen und Stipendien erhalten und ist Mitglied im P.E.N.